Name:	MatrNr.:
Vorname:	Fakultät:

Prüfung:

11017 - Investition und Finanzierung

Sommersemester 2010

Prüfer: Prof. Dr. Peter Reichling

Als Hilfsmittel sind zugelassen: elektronische Hilfsmittel laut Aushang des Prüfungsausschusses, Sprach-Wörterbücher

Die Aufgabenstellung umfasst drei Aufgaben, die alle zu bearbeiten sind.

Die Aufgabenstellung ist mit abzugeben! Viel Erfolg!

Aufgabenstellung (Gesamtpunktzahl 60):

Aufgabe 1 (Verschiedenes – 30 Punkte)

Entscheiden Sie jeweils durch Ankreuzen des entsprechenden Feldes, ob die folgenden Aussagen wahr oder falsch sind. Für jedes richtig gesetzte Kreuz erhalten Sie einen Punkt, für jedes fehlerhaft gesetzte Kreuz einen halben Minuspunkt. Sie erhalten jedoch insgesamt für Aufgabe 1 keine negative Punktzahl. Hinweis: Angegebene Rechenergebnisse sind auf zwei Nachkommastellen gerundet!

- 1. Ex-post Renditen sind dadurch gekennzeichnet, dass zumindest ein Teil der Anlageperiode in der Zukunft liegt. wahr \square falsch \square
- 2. Bei der Ermittlung der kapitalgewichteten Rendite wird implizit unterstellt, dass zwischenzeitliche Zahlungen zu einem einheitlichen Zinssatz angelegt werden können. wahr 🗆 falsch 🗅
- 3. Beträgt die diskret berechnete Rendite eines Investments im ersten Jahr 83 % und im zweiten Jahr 74 %, so beträgt die ökonomische Durchschnittsrendite der stetig berechneten Einzelrenditen 57,91 %. wahr □ falsch □
- 4. Eine diskret berechnete Rendite in Höhe von 16 % p.a. ist ausreichend, damit eine Investition ihren Wert innerhalb von 7 Jahren verdreifacht. wahr □ falsch □
- 5. Für alle regulären Investitionen gilt grundsätzlich, dass der Kapitalwert umso kleiner ist, je größer der verwendete Kalkulationszinssatz ist. wahr □ falsch □
- 6. Auf einem arbitragefreien Kapitalmarkt mit einer inversen Zinsstrukturkurve können Nullkuponanleihen nicht zu pari emittiert werden. wahr \square falsch \square
- 7. Auf einem arbitragefreien Kapitalmarkt mit einer flachen Zinsstrukturkurve in Höhe von 2 % p.a. beträgt der Preis einer Kuponanleihe (Nominalwert = 100, Restlaufzeit 4 Jahre, Kupon = 3,5 %) 94,71 €. wahr □ falsch □
- 8. Der Rückzahlungszeitraum eines Annuitätendarlehens mit einem Zinssatz von 4,5 % p.a. und einem Kreditbetrag in Höhe von 0,5 Mio. € beträgt 3 Jahre, wenn der Kreditnehmer jährliche Zahlungen in Höhe von 181.886,68 € leisten kann. wahr □ falsch □
- 9. Der Barwert einer ewigen Rente ist ceteris paribus umso geringer, je höher die konstante Wachstumsrate der Zahlungen ist. wahr □ falsch □
- 10. Bei einer Normalinvestition können sowohl Eindeutigkeitsproblem als auch Existenzprobleme des Internen Zinsfuß auftreten. wahr □ falsch □
- 11. Bei Vorliegen einer flachen Kassazinsstrukturkurve führen die Kapitalwertmethode und die Methode des Internen Zinsfußes zur gleichen Entscheidung bezüglich der Durchführung einer regulären Investition. wahr □ falsch □
- 12. Eine auf Basis einer inversen Kassazinsstrukturkurve bewertete Kuponanleihe besitzt eine Rendite, die größer oder gleich dem Kassazinssatz der entsprechenden Restlaufzeit ist.

wahr □ falsch □

- 13. Zwei Kuponanleihen mit derselben Restlaufzeit müssen bei Vorliegen einer flachen Kassazinsstrukturkurve auf einem arbitragefreien Kapitalmarkt auch bei unterschiedlichen Kuponsätzen dieselbe Rendite aufweisen. wahr □ falsch □
- 14. Um den Terminzinssatz für eine einjährige Finanzanlage, beginnend in vier Jahren, abzusichern, sind Zerobonds mit vierjähriger Restlaufzeit zu kaufen und Zerobonds mit fünfjähriger Restlaufzeit (leer) zu verkaufen. wahr □ falsch □
- 15. Private Equity können sowohl private als auch institutionelle Investoren zur Verfügung stellen.

 wahr □ falsch □
- 16. Buy-Back ist die Bezeichnung für den Rückkauf einer Beteiligung von einem Venture-Capital-Geber durch die Altgesellschafter. wahr \Box falsch \Box
- 17. Werden Anteile von ausscheidenden Gesellschaftern mittels Replacement Capital übernommen, ändert sich das Eigenkapital des Unternehmens nicht. wahr □ falsch □
- 18. Der Leveraged Buy-out ist ein zum großen Teil fremdfinanzierter Unternehmenskauf durch ein externes Management. wahr □ falsch □
- 19. Bei Nennbetragsaktien bestimmt sich der Anteil am Grundkapital nach dem Verhältnis ihres Nennbetrags zum Grundkapital. wahr □ falsch □
- 20. Um einen möglichst hohen Wert eines Bezugsrechts zu erhalten, sollte ceteris paribus die Anzahl der neuen Aktien möglichst hoch oder der Emissionskurs möglichst gering sein.

wahr D falsch D

21. Bei einer ordentlichen Kapitalerhöhung möchte eine AG ihr Grundkapital um 25 % erhöhen. Der aktuelle Börsenkurs beträgt 17 € und die neuen Aktien sollen zu einem Kurs von 10 € emittiert werden. Der rechnerische Wert eines Bezugsrechts beträgt entsprechend 1,75 €.

wahr \square falsch \square

- 22. Durch eine Innenfinanzierung kann sich der Verschuldungsgrad eines Unternehmens erhöhen.

 wahr □ falsch □
- 23. Die Bildung von Rückstellungen ist gleichzeitig eine Innenfinanzierung und eine Eigenfinanzierung. wahr □ falsch □
- 24. Abstrakte Sicherheiten sind nicht an den Bestand einer Forderung gebunden. wahr 🗆 falsch 🗅
- 25. Die Laufzeit eines kurzfristigen Lieferantenkredites ergibt sich wie folgt: Zeitraum, innerhalb dessen die Ware in jedem Fall zu bezahlen ist, abzüglich Zeitraum, innerhalb dessen der Skontoabzug in Anspruch genommen werden kann. wahr □ falsch □
- 26. Finanzierungsformen, die unter dem Begriff Equity-Mezzanine zusammengefasst werden, weisen im Allgemeinen ein höheres Risiko als Fremdfinanzierungen auf. wahr □ falsch □
- 27. Nachrangige Darlehen sind eine Form der Equity-Mezzanine-Finanzierung. wahr □ falsch □
- 28. Der typische stille Gesellschafter ist am Gewinn sowie an den stillen Reserven des Unternehmens beteiligt. wahr □ falsch □
- 29. Horizontale Kennzahlen beurteilen die fristenkongruente Finanzierung eines Unternehmens.

wahr □ falsch □

30. Die goldene Bilanzregel besagt, dass Eigenkapital durch langfristiges Fremdkapital gedeckt sein soll, da sonst ein Liquiditätsengpass drohen kann. wahr □ falsch □

Aufgabe 2 (Investitionsrechnung – 25 Punkte)

Tragen Sie das auf zwei Nachkommastellen gerundete Ergebnis (bei Zinssätzen die Prozentangabe auf zwei Nachkommastellen runden) Ihrer Berechnungen in die jeweils dafür vorgesehenen Kästchen ein.

Am Kapitalmarkt sind drei Anleihen von insolvenzrisikofreien Unternehmen mit einem Nennwert von jeweils 100 und folgender Ausstattung vorhanden:

- Addition of the second of th	Laufzeit	Kupon	Kurs
Kuponanleihe 1	1 Jahr	6,60 %	102,50
Kuponanleihe 2	$_{ m 2\ Jahre}$	6,53 %	104,30
Kuponanleihe 3	3 Jahre	6,60 %	100

114000000000000000000000000000000000000	
(a) Bestimmen Sie die Kassazinsstruktur auf Basis der am Kapitalmarkt vor Anleihen. (6)	handenen drei
Der Kassazinssatz r_1 beträgt:	
Der Kassazinssatz r_2 beträgt:	
Der Kassazinssatz r_3 beträgt:	
(b) Bestimmen Sie die Renditestruktur auf Basis der am Kapitalmarkt vorhandenen (5)	drei Anleihen.
Die Rendite der ersten Anleihe r_1^y beträgt:	
Die Rendite der zweiten Anleihe r_2^y beträgt:	
Die Rendite der dritten Anleihe r_3^y beträgt:	
(c) Bestimmen Sie die impliziten Terminzinssätze für das zweite und dritte Jahr. (4)
Der Terminzinssatz für das zweite Jahr f_2 beträgt:	
Der Terminzinssatz für das dritte Jahr f_3 beträgt:	
Einem Unternehmen bietet sich die Möglichkeit, in ein Projekt zu investieren. Für mit Sicherheit folgende zukünftige Zahlungen auftreten, wobei eine Anfangsinvestitio 50.000 € notwendig ist:	
(d) Bestimmen Sie den Kapitalwert des Investitionsprojektes auf Basis der unter Zinssätze. (4)	a) ermittelten
Der Kapitalwert des Investitionsprojekts beträgt:	

estimmen Sie die Annuitä	t des Annuitätendarl	ehens. (2)	
		Die Annuität betr	ägt:
llen Sie den Zins- und Ti sen) auf. (4)	lgungsplan (Restschu	d zu Beginn des Jah	res, Gesamtrat
Jahr	1	2	3
Restschuld zu Beginn:			
Gesamtrate:			
Tilgung:	W		
ragen Sie das Ergebr en ein. rnehmen erhält von einer ahlung dieses Rechnungs	nis Ihrer Berechn n Lieferanten eine Re betrags vereinbart is	ing in die jeweile chnung über einen Be	etrag von 50.00
ragen Sie das Ergebren ein. ernehmen erhält von einer Zahlung dieses Rechnungsagen, sonst rein netto inn ie lauten Zahlungsziel, Z	nis Ihrer Berechn n Lieferanten eine Re betrags vereinbart is erhalb von 25 Tagen.	ing in die jeweil chnung über einen Bo : 1,75 Prozent Skon	etrag von 50.00 to bei Zahlung
e 3 (Kurzfristiger Lie gragen Sie das Ergebr en ein. ernehmen erhält von einer Zahlung dieses Rechnungs agen, sonst rein netto inn ie lauten Zahlungsziel, Z	n Lieferanten eine Rebetrags vereinbart is erhalb von 25 Tagen.	ing in die jeweil chnung über einen Bo : 1,75 Prozent Skon	etrag von 50.00 to bei Zahlung igsspanne und
Zinsen: De 3 (Kurzfristiger Lie tragen Sie das Ergebren ein. Dernehmen erhält von einer Zahlung dieses Rechnungs agen, sonst rein netto inn ie lauten Zahlungsziel, Z	n Lieferanten eine Rebetrags vereinbart is erhalb von 25 Tagen.	ing in die jeweil chnung über einen Be :: 1,75 Prozent Skon Skonto, Skontobezu	etrag von 50.00 to bei Zahlung ngsspanne und
ragen Sie das Ergebren ein. ernehmen erhält von einer Zahlung dieses Rechnungsagen, sonst rein netto inn ie lauten Zahlungsziel, Z	n Lieferanten eine Rebetrags vereinbart is erhalb von 25 Tagen.	ing in die jeweil chnung über einen Bo : 1,75 Prozent Skon Skonto, Skontobezu Das Zahlungsziel lau	etrag von 50.00 to bei Zahlung ngsspanne und ntet:
e 3 (Kurzfristiger Lie gragen Sie das Ergebr en ein. ernehmen erhält von einer Zahlung dieses Rechnungs agen, sonst rein netto inn ie lauten Zahlungsziel, Z	n Lieferanten eine Rebetrags vereinbart is erhalb von 25 Tagen.	chnung über einen Bei: 1,75 Prozent Skon Skonto, Skontobezu Das Zahlungsziel lau	etrag von 50.00 to bei Zahlung ngsspanne und ntet:
e 3 (Kurzfristiger Lie gragen Sie das Ergebr en ein. ernehmen erhält von einer Zahlung dieses Rechnungs agen, sonst rein netto inn ie lauten Zahlungsziel, Z	n Lieferanten eine Reibetrags vereinbart is erhalb von 25 Tagen.	chnung über einen Bei: 1,75 Prozent Skon Skonto, Skontobezu Das Zahlungsziel lau Der Zielpreis lau	etrag von 50.00 to bei Zahlung gsspanne und tet: tet:

Die Kapitalkosten betragen: